

**Wählen Sie Ihre Sprache.Sélectionnez votre langue.Scelga la lingua desiderata**

- 1 Deutsch
- 2 Français
- 3 Italiano

*If = 1, set language to Deutsch (Schweiz)*

*If = 3, set language to Italienisch (Schweiz)*

*If = 2, set language to Französisch (Schweiz)*

*If <> 1, 2, 3, goto 'End' (and do not keep the questionnaire)*

**Bitte PID Nummer und Passwort eingeben und über den Weiter-Knopf den Fragebogen starten.  
(Bitte nicht die Enter-Taste betätigen)**

*(must be between 1 and 1e+008)*

**PID Nr.:**

!!ON(SPRACHE Has {1},"Sie haben bereits an der Studie teilgenommen. Besten Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit.", "Vous avez déjà participé à l'étude. Nous vous remercions vivement de votre précieuse collaboration.", "Lei ha già partecipato al sondaggio. La ringraziamo per la Sua gentile collaborazione.")!!  
*If true, Prompt interviewee with message '!!ON(??SPRACHE?? Has 1,"Sie haben bereits an der Studie teilgenommen. Besten Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit. Sie können das Browser-Fenster schliessen.", "Vous avez déjà participé à l'étude. Nous vous remercions vivement de votre précieuse collaboration. Vous pouvez maintenant fermer la fenêtre du browser.", "Lei ha già partecipato al sondaggio. La ringraziamo per la Sua gentile collaborazione. Potete chiudere la finestra del Browser.")!!'*

Das Passwort stimmt nicht mit Ihrer PID Nummer überein. Bitte klicken Sie auf weiter und geben Sie Ihr Passwort erneut ein.

*If true, goto 'PID\_NR'*

**Man kann sich ja unterschiedlich stark verbunden fühlen mit seiner Gemeinde oder seinem Kanton, seiner Sprachregion, seinem Land oder mit Europa. Bitte sagen Sie, wie stark Sie sich verbunden fühlen mit:**

	1 Sehr verbunden	2 Eher verbunden	3 Eher nicht verbunden	4 Überhaupt nicht verbunden	5 Weiss nicht	6 Keine Antwort
Ihrer Gemeinde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ihrem Kanton	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ihrer Sprachregion (die Deutschschweiz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dem ganzen Land (die Schweiz)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Europa als Kontinent	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Ausser Wahlen und Abstimmungen gibt es auch noch andere politische Aktivitäten. Bitte sagen Sie für jede Aktivität, ob Sie sie in den letzten 5 Jahren ausgeübt haben:**

	1 Ja	2 Nein	3 Weiss nicht	4 Keine Angabe
Eine Volksinitiative oder ein Referendum unterschreiben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An einer politischen Versammlung teilnehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterschriften sammeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einer politischen Organisation Geld spenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In einer politischen Partei aktiv sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In einer Bürgerinitiative aktiv sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An einer Demonstration teilnehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Bitte sagen Sie wie stark sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen.**

- 00 Kein Vertrauen
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8

- 09 9
- 10 Volles Vertrauen10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Bitte sagen Sie wie stark sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen.**

- 00 Kein Vertrauen0
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8
- 09 9
- 10 Volles Vertrauen10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Bitte sagen Sie wie stark sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen.**

- 00 Kein Vertrauen0
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8
- 09 9
- 10 Volles Vertrauen10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Bitte sagen Sie wie stark sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen.**

- 00 Kein Vertrauen0
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8
- 09 9
- 10 Volles Vertrauen10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Bitte sagen Sie wie stark sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen.**

- 00 Kein Vertrauen0
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8
- 09 9
- 10 Volles Vertrauen10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Bitte sagen Sie wie stark sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen.**

- 00 Kein Vertrauen0
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8

- 09 9
- 10 Volles Vertrauen10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Bitte sagen Sie wie stark sie den folgenden Institutionen und Organisationen auf einer Skala von 0 bis 10 vertrauen.**

- 00 Kein Vertrauen0
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8
- 09 9
- 10 Volles Vertrauen10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Sollte es Ihrer Ansicht nach Aufgabe des Staates sein, bezahlbare Kinderbetreuung für alle Eltern bereitzustellen, die Familie und Beruf kombinieren wollen?**

- 1 Das sollte auf jeden Fall Aufgabe des Staates sein
- 2 Das sollte eher Aufgabe des Staates sein
- 3 Das sollte eher nicht Aufgabe des Staates sein
- 4 Das sollte auf keinen Fall Aufgabe des Staates sein
- 8 Weiss nicht
- 9 Keine Antwort

**Und sollte es Ihrer Ansicht nach Aufgabe des Staates sein, die Ausbildung von jungen Leuten aus Familien mit tiefem Einkommen finanziell zu unterstützen?**

- 1 Das sollte auf jeden Fall Aufgabe des Staates sein
- 2 Das sollte eher Aufgabe des Staates sein
- 3 Das sollte eher nicht Aufgabe des Staates sein
- 4 Das sollte auf keinen Fall Aufgabe des Staates sein
- 8 Weiss nicht
- 9 Keine Antwort



			nde					
			Eltern					
Am ehesten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Als zweites	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Als drittes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Es ist umstritten, wer wie viel AHV-Rente bekommen soll. Einige finden, dass Gutverdienende mehr Rente erhalten sollen, weil sie auch mehr einbezahlt haben, während andere finden, Schlechtverdienende sollen mehr erhalten, weil sie bedürftiger sind. Was meinen Sie? Sind Sie einverstanden, dass Gutverdienende mehr Rente erhalten sollten als Schlechtverdienende?**

- 1 voll einverstanden
- 2 eher einverstanden
- 3 eher nicht einverstanden
- 4 gar nicht einverstanden
- 8 weiss nicht
- 9 keine Antwort

**Und sind Sie einverstanden, dass Schlechtverdienende mehr Rente erhalten sollten als Gutverdienende?**

- 1 voll einverstanden
- 2 eher einverstanden
- 3 eher nicht einverstanden
- 4 gar nicht einverstanden
- 8 weiss nicht
- 9 keine Antwort

**Auch bei der Arbeitslosenversicherung ist umstritten, wer wie viel Geld erhalten soll. Einige finden, dass Gutverdienende mehr erhalten sollen, weil sie auch mehr einbezahlt haben, während andere finden, Schlechtverdienende sollen mehr erhalten, weil sie bedürftiger sind. Was meinen Sie? Inwiefern sind sie mit der Aussage einverstanden, dass Gutverdienende mehr Arbeitslosenunterstützung erhalten sollten als Schlechtverdienende?**

- 1 voll einverstanden
- 2 eher einverstanden
- 3 eher nicht einverstanden
- 4 gar nicht einverstanden
- 8 weiss nicht





Ebene stimmen und wählen können.

Die schweizerische Kultur setzt sich aus verschiedenen Kulturen zusammen.

Die Schweizer Kultur wird durch Menschen, die aus anderen Ländern zugewandert sind, insgesamt bereichert.

Zuwanderer sollten ihre eigenen Traditionen und Werte bewahren können, wenn sie in der Schweiz leben.

                  

**Wie oft haben Sie persönlichen Kontakt mit Zuwanderern aus Ex-Jugoslawien oder Albanien zum Beispiel in ihrem Quartier oder Dorf oder bei der Arbeit?**

- 1 sehr häufig
- 2 eher häufig
- 3 manchmal
- 4 selten
- 5 nie
- 8 weiss nicht
- 9 keine Antwort

**Wie oft kommen Sie mit Deutschen in einen persönlichen Kontakt (zum Beispiel in Ihrem Quartier oder Dorf oder bei der Arbeit)?**

- 1 sehr häufig
- 2 eher häufig
- 3 manchmal
- 4 selten
- 5 nie
- 8 weiss nicht
- 9 keine Antwort

**Falls Sie in der Vergangenheit zu Zuwanderern aus dem ehemaligen Jugoslawien oder aus Albanien einen persönlichen Kontakt hatten, war dieser Kontakt positiv oder negativ?**

- 1 sehr positiv
- 2 eher positiv

- 3 weder positiv noch negativ
- 4 eher negativ
- 5 sehr negativ
- 8 weiss nicht
- 9 keine Antwort

**Falls Sie in der Vergangenheit zu Deutschen einen persönlichen Kontakt hatten, war dieser Kontakt positiv oder negativ?**

- 1 sehr positiv
- 2 eher positiv
- 3 weder positiv noch negativ
- 4 eher negativ
- 5 sehr negativ
- 8 weiss nicht
- 9 keine Antwort

**Können Sie bitte auf einer Skala von 0 bis 10 sagen, wie sympathisch sie die folgenden politischen Parteien finden.**

- 00 Sehr unsympathisch0
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8
- 09 9
- 10 Sehr sympathisch10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Können Sie bitte auf einer Skala von 0 bis 10 sagen, wie sympathisch sie die folgenden politischen Parteien finden.**

- 00 Sehr unsympathisch0
- 01 1
- 02 2
- 03 3

- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8
- 09 9
- 10 Sehr sympathisch10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Können Sie bitte auf einer Skala von 0 bis 10 sagen, wie sympathisch sie die folgenden politischen Parteien finden.**

- 00 Sehr unsympathisch0
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8
- 09 9
- 10 Sehr sympathisch10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Können Sie bitte auf einer Skala von 0 bis 10 sagen, wie sympathisch sie die folgenden politischen Parteien finden.**

- 00 Sehr unsympathisch0
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8
- 09 9
- 10 Sehr sympathisch10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Können Sie bitte auf einer Skala von 0 bis 10 sagen, wie sympathisch sie die folgenden politischen Parteien finden.**

- 00 Sehr unsympathisch0
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8
- 09 9
- 10 Sehr sympathisch10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Können Sie bitte auf einer Skala von 0 bis 10 sagen, wie sympathisch sie die folgenden politischen Parteien finden.**

- 00 Sehr unsympathisch0
- 01 1
- 02 2
- 03 3
- 04 4
- 05 5
- 06 6
- 07 7
- 08 8
- 09 9
- 10 Sehr sympathisch10
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Angabe

**Können Sie bitte auf einer Skala von 0 bis 10 sagen, wie sympathisch sie die folgenden politischen Parteien finden.**

- 00 Sehr unsympathisch0
- 01 1
- 02 2
- 03 3



In der Verteidigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In den Altersrenten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Wirtschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Polizei und Justiz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In der Sozialhilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Wie sehr stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder wie sehr lehnen Sie diese ab:  
«Der Staat sollte Massnahmen ergreifen, um die Lohnunterschiede zu verringern».**

- 1 Sehr einverstanden
- 2 Eher einverstanden
- 3 Weder noch
- 4 Eher nicht einverstanden
- 5 Gar nicht einverstanden
- 8 Weiss nicht
- 9 Keine Antwort

**Es gibt Leute, die sagen, es mache keinen Unterschied, wer an der Macht ist. Andere meinen, es mache einen grossen Unterschied, wer an der Macht ist. Bitte sagen Sie auf einer Skala von 1 bis 5 wo Sie sich selbst einordnen würden.**

	1 Es macht keinen Unterschied wer an der Macht ist	2	3	4	5 Es macht einen grossen Unterschied wer an der Macht ist	6 Weiss nicht	7 Keine Antwort
		  > 2	  > 3	  > 4			
&nbsp;	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Es gibt Leute, die sagen, es mache keinen Unterschied, wen man wählt, damit könne man nichts bewirken. Andere sagen, es mache einen grossen Unterschied, wen man wählt, damit könne man viel bewirken. Bitte sagen Sie auf einer Skala von 1 bis 5 wo Sie sich selbst einordnen würden.**

	1 Es macht keinen	2	3	4	5 Es macht einen	6 Weiss nicht	7 Keine Antwort
		  > 2	  > 3	  > 4			

Unterschied  
wen  
man  
wählt  
<br>  
>1

grossen  
Unterschied  
wen  
man  
wählt  
<br>  
>5

&nbsp;

### Wurden Sie während der Wahlkampagne von einer Partei oder einem Kandidaten / einer Kandidatin kontaktiert?

	1 Ja	2 Nein	3 Weiss nicht	4 Keine Antwort
Hat man Sie brieflich kontaktiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat man Sie persönlich kontaktiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat man Sie telefonisch kontaktiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat man Sie per SMS kontaktiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat man Sie per E-Mail kontaktiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat man Sie über ein soziales Netzwerk wie Facebook kontaktiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Welche Partei oder Kandidierende welcher Partei haben Sie über irgendeinen dieser Wege kontaktiert?

(11 maximum responses)

- 01 CVP - Christlich-demokratische Volkspartei
- 02 FDP.Die Liberalen - Freisinnig-Demokratische Partei
- 03 SP - Sozialdemokratische Partei
- 04 SVP - Schweizerische Volkspartei
- 05 Grüne / Grüne Partei
- 06 Grünliberale Partei - GLP
- 07 BDP - Bürgerlich - Demokratische Partei
- 96 Andere Partei (bitte notieren)
- 97 Keine
- 98 Weiss nicht
- 99 Keine Antwort

*If Instr(" ",??f58018\_oth??)>0 or (%%f58018%% Has 96 and ??f58018\_oth??=""), Prompt interviewee with message '!!ON(??SPRACHE?? Has 1,"Achtung, Sie haben [Andere Partei (bitte notieren)] angekreuzt aber keine Antwort dazu gegeben","Attention, vous avez choisi [autre parti (précisez)] mais pas donner une réponse","Attenzione, Lei ha fatto la crocetta P.f. segnare [l'altro partito], ma non ha dato nessuna risposta.')*

f58018\_oth

**Haben während dem Wahlkampf Freunde, Familienmitglieder, Nachbarn, Arbeitskollegen oder andere Bekannte versucht, Sie davon zu überzeugen, dass Sie eine bestimmte Partei oder einen bestimmten Kandidaten / eine bestimmte Kandidatin wählen sollten?**

- 1 Ja
- 2 Nein
- 8 Weiss nicht
- 9 Keine Antwort

**Haben während dem Wahlkampf Freunde, Familienmitglieder, Nachbarn, Arbeitskollegen oder andere Bekannte versucht, Sie davon zu überzeugen, dass Sie eine bestimmte Partei oder einen bestimmten Kandidaten / eine bestimmte Kandidatin wählen sollten?**

	1 Ja	2 Nein	3 Weiss nicht	4 Keine Antwort
Hat man brieflich versucht, Sie zu überzeugen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat man persönlich versucht, Sie zu überzeugen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat man versucht, Sie per Telefon zu überzeugen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat man versucht, Sie per SMS zu überzeugen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat man versucht, Sie per E-Mail zu überzeugen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hat man versucht, Sie über ein soziales Netzwerk wie Facebook zu überzeugen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Haben Sie vor oder während dem Wahlkampf im Internet oder mit Ihrem Mobiltelefon Informationen oder Newsletter einer Partei oder einem Kandidaten / einer Kandidatin abonniert?**

- 1 Ja



- 2 Nein
- 8 Weiss nicht
- 9 Keine Antwort

**Welche Haltung nehmen Sie gegenüber den folgenden Aussagen über die Demokratie in der Schweiz ein?**

	1 Stimme voll zu	2 Stimme eher zu	3 Weder noch	4 Lehne eher ab	5 Lehne voll ab	6 Weiss nicht	7 Keine Antwort
Die Bürger haben genug Möglichkeiten, an politischen Entscheidungen mitzuwirken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unsere Demokratie ist dabei, das Vertrauen der Bürger zu verlieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Gesetzgebung spiegelt die Interessen der Mehrheit der Bürger wider.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Parteien sind die zentralen Vermittler zwischen den Bürgern und dem Staat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Interessengruppen haben einen zu starken Einfluss auf die Gesetzgebung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Gesetzgebungsprozess ist zu kompliziert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Parlament, nicht die Wähler, sollte das letzte Wort bei Gesetzen und politischen Massnahmen haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Schlussstil

Wir bedanken uns ganz herzlich fürs Mitmachen!